

2279 (V) HHA

Haushaltsantrag
öffentlich

Maßnahmenentwicklung für ein Pilotprojekt zur Förderung organischer Photovoltaik

Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90 / DIE
GRÜNEN vom 15. November 2023

Datum

16.11.2023

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Zuständigkeit	Abstimmung				
			Laut Vorschlag	abweichend	Ja	Nein	Enthaltung
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	28.11.2023	Vorbereitung					
Ausschuss für Organisation, Personal, Finanzen und Digitalisierung	07.12.2023	Vorbereitung (Federführung)					
Regionausschuss	12.12.2023	Vorbereitung					
Regionsversammlung	19.12.2023	Entscheidung					

Beschlussvorschlag der Fraktion/Gruppe

Seite Entwurf (Produktdarstellung ab Seite 223 ff.)	Teilhaushalt Nr. / Bezeichnung
659 f.	Teilhaushalt 62 – Energie und Klima, Produkt 625612 Klimaschutz und -anpassung

Die Regionsverwaltung wird damit beauftragt, Maßnahmen für ein Pilotprojekt zur Förderung des Ausbaus organischer Photovoltaik (PV) zu entwickeln mit dem Ziel den Ausbau von PV auf Gebäuden zu fördern, die aufgrund statischer Gegebenheiten nicht für das Tragen von schweren Zusatzlasten, wie es herkömmliche PV-Anlagen erfordern, ausgerichtet sind. Die erarbeiteten Maßnahmen sollen zeitnah dem Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz vorgestellt werden.

Sachverhalt

Die Region Hannover wird zukünftig etwa 50 Prozent ihres Energiebedarfs aus Photovoltaik gewinnen müssen. Insbesondere das Potential von PV auf Gebäuden sollte vollumfänglich genutzt werden, da weitere Versiegelungen durch PV-Anlagen vor dem Hintergrund des Umweltschutzes und der Notwendigkeit der Klimafolgenanpassung, vermieden werden sollten. An dieser Stelle setzt der Ausbau organischer Photovoltaik auf Gebäuden an. Solarfolien basierend auf organischer Photovoltaik sind wesentlich leichter als herkömmliche PV-Anlagen basierend auf Silizium-Modulen und können folglich die statischen Probleme, welche sich durch schwere Zusatzlasten ergeben, umgehen. Darüber hinaus ist laut dem Fraunhofer Institut für Solare Energiesysteme der ökologische Fußabdruck durch den geringen Materialverbrauch, die einfache Prozessierung mit Druck- und Beschichtungsprozessen und die Vermeidung kritischer Elemente wie Blei oder

Cadmium äußerst klein. Der Ausbau organischer PV hat das Potenzial, die CO₂-Einsparungen durch Photovoltaik nochmals deutlich zu erhöhen. Dieses Potential gilt es vor dem Hintergrund der voranschreitenden Klima- und Biodiversitätskrise zu nutzen.

Anlage/n

Keine